

Notizen

Tour **Ab in die Landschaft, ab in die Hügel**

Von den Königsschlössern aus brechen wir auf zu einer tagesfüllenden Runde in die Allgäuer und Tiroler Alpen sowie das Werdenfelser Land. Das ist die Region, in der Märchenkönige immer jagen gingen. Wir jagen diesmal Kurven und herrlich entspannende Schräglagen – aber das ist ja auch viel humaner. Ach ja: Vor lauter Begeisterung bitte den Einkehrschwung nicht vergessen. Es lohnt sich.

Tourlänge: 220 km

Fahrzeit ca: 4-5 Stunden

Tipps **Einige Tipps und highlights für diesen Kurvenkönig.**

Füssen + Königsschlösser

Wie justament dem Mittelalter entsprungen präsentiert sich auch der historische Kern der alten Handelsstadt Füssen direkt unterhalb des Hohen Schlosses. Herrliche Illusions-Malereien an prächtig restauriertem Fachwerk begeistern jeden Besucher und stimmen uns perfekt ein auf das vor uns liegende Erbe von König Ludwig II., Deutschlands einzigem echtem Märchenkönig. Ludwigs Vater entdeckte auf einer Wanderung die Ruine „Schwanstein“ und beschloss ihren Erwerb und Wiederaufbau als Sommerresidenz „Hohenschwangau“. Gleich gegenüber, nur einen Steinwurf entfernt auf zerklüftetem Fels ließ Ludwig 1868 sein Denkmal, seinen monumental-romantischen Fluchtpunkt im Stil einer altdeutschen Ritterburg erbauen - sein „Neuschwanstein“. Ein atemberaubender Anblick zu jeder Jahreszeit.

Hopfensee

Er gehört mit seiner Fläche von 2

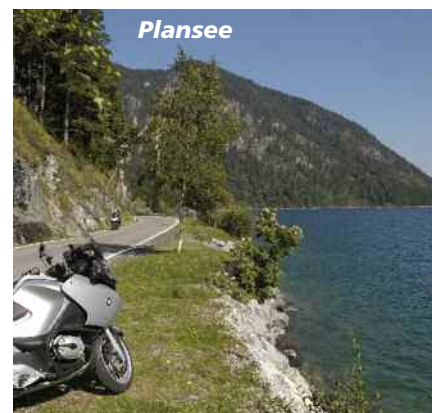
qkm zum Stadtgebiet Füssens, grenzt mit seinem Westufer jedoch an die Gemeinde Hopferau. Der mit maximal 10 m Tiefe recht flache See zählt zu den bekanntesten der Füssener Seenplatte, touristisch perfekt erschlossen ist hauptsächlich sein Nordostufer mit dem idyllischen Kurort Hopfen am See. Baden kann man hier bereits ab Mai, ebenso Ruder- und Tretboot-Fahren. Aber auch bei Seglern und Kitesurfern ist der See sehr beliebt.

Oberjoch

Das 1.150m hoch gelegene Joch führt uns vom Tannheimer Tal in 10 Kehren hinüber nach Bad Hindelang im Allgäu. Oder auch umgekehrt. Es ist der bekannteste Bikertreff des Allgäus und begeistert trotz seiner moderaten Höhe mit echtem Schräglagenvergnügen sowie einigen schönen Applauskurven. Die Südwestrampe darf in Teilbereichen durchaus als fahrerisch anspruchsvoll bezeichnet werden, sind ihre Kehren doch eng und teilweise unübersichtlich. Am großen Parkplatz unterhalb des Luftkurortes Oberjoch mit Blick auf die schönsten Applauskurven kann man die Kurventechnik der Kollegen bequem benoten.

Tannheimer Tal

Das Tannheimer Tal ist ein malerisches Hochtal auf der Grenze zwischen Tirol und dem Allgäu. Die kurvenreiche Talstraße führt durch sehenswerte Dörfer inmitten eines gepflegten Bauernlandes, dessen Horizont immer wieder von Felsengipfeln geschmückt wird. 18 Lifte führen in alpine Höhen, eine Sommerrodelbahn und ein Klettergarten locken ebenso, wie die Möglichkeit, die ganze Pracht bei einem Drachen- oder Gleitschirmflug aus ganz anderer Perspektive zu erleben. Und das



Plansee

Bauernhaus-Museum in Tannheim entführt Sie in längst vergangene Zeiten und ganz andere Lebensstile.

Namlostal

Kaum jemand außer den Einheimischen kennt bis heute dieses prächtige Alpental – das Namlostal. Ein enges Tal, das sich erst langsam zu bewaldeten Berghöhen hin öffnet. Vorbei an weidenden Pferden und an winzigen Ortschaften windet sich eine herrliche Talstraße dahin. Im Örtchen Namlos kann man gemütlich einkehren und anschließend zu neuem Kurvenschwung aufbrechen. Hier waren die Straßenbauer ebenfalls Biker – garantiert.

Plansee

Seine gesamte Uferstraße ist im Grunde ein einziger Bikertreff. Der herrlich gelegene Bergsee gehört nicht nur an warmen Sommertagen zum Pflichtprogramm aller Tiroler und Allgäuer Biker, entlang der kurven- und aussichtsreichen Uferstraße pendeln wir sozusagen von einem Boxenstopp zum nächsten. Herrlich gelegene Cafés und Gasthäuser locken mit Genuss für alle Sinne.

Eibsee

Schönes Strandbad sowie unzählige Buchten und Freibadeplätze entlang des gesamten Ufers.



Hopfensee